

**Niederschrift  
über die 36. Sitzung des Verwaltungsausschusses**

<b>Sitzung am :</b>	Mittwoch, den 14.02.2018
<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Zimmer 154 b

**Beginn:** 16:30 Uhr **Ende:** 18:15 Uhr

**Anwesenheit:**

**Name**

**Bemerkung**

**Vorsitzender**

Herr Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Herr Hansgünter Fleischer  
Herr Sven Gerbeth  
Herr Christian Hermann  
Herr Prof. Dr. Lutz Kowalzik  
Herr Jörg Schmidt  
Herr Hansjoachim Weiß  
Herr Benjamin Zabel

**Beratendes Mitglied**

Herr Waldemar Deschner  
Herr Torsten Dolata  
Herr Volker Freitag  
Herr Arndt Fröhlich ab TOP 3.  
Herr Kai Grünler  
Herr Eric Holtschke  
Frau Gabriele Lorenz

**Stellvertretendes Mitglied**

Herr Klaus Jäger Vertretung für Herrn Wolfgang Hinz  
Frau Uta Seidel Vertretung für Frau Claudia Hänsel

**Abwesende:**

**Name**

**Bemerkung**

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Frau Claudia Hänsel entschuldigt  
Herr Wolfgang Hinz entschuldigt

**Beratendes Mitglied**

Herr Uwe Geisler unentschuldigt

## Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	
Frau Karliner	Fachgebietsleiterin Personal/Org.	bis TOP
Herr Uebel	Ltr. Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Frau Wolf	FBL Bau und Umwelt	gesamte Sitzung
Frau Ullmann	FBL Sicherheit und Ordnung	öffentl. Teil
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte	gesamte Sitzung
Frau Dentler	FG Presse u. Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus	öffentl. Teil

## Weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Anwesenheitsgrund
Frau Dähn	Vogtlandanzeiger – öffentl. Teil
Herr Niehus	Freie Presse – öffentl. Teil

## Tagesordnung: öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 35. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.01.2018
- 1.3. Beantwortung von Anfragen
- 1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.01.2018
- 1.5. Informationen des Oberbürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. **Information**  
Öffnungszeiten der Tourist-Information – Auswertung der Probephase zur erweiterten Wochenend- und Feiertagsöffnung  
**Drucksachenummer 716/2017**
4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

### 1. Eröffnung der Sitzung

Die 36. Sitzung des Verwaltungsausschusses wird von Oberbürgermeister Oberdorfer durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Zur Mitzeichnung der Niederschrift werden Stadtrat Sven Gerbeth, Fraktionsvorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, und Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, gebeten.

### 1.1. Tagesordnung

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass die Ehrensatzung im Monat März auf die Tagesordnung des Verwaltungsausschusses genommen wird.

Die Tagesordnung für die 36. öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses wird bestätigt.

### 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 35. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.01.2018

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 35. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.01.2018 - öffentlicher Teil - fest.

### 1.3. **Beantwortung von Anfragen**

Für Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, bleibt auch nach Beantwortung seiner Anfrage offen, ob bei mehrmaligen Verstößen/Verfehlungen die Möglichkeiten eines Verbotes zur Haltung von Hunden ausgesprochen werden kann.

Frau Ullmann, FBL Sicherheit und Ordnung, merkt dazu an, dass die Beantwortung dieser Frage beim Vogtlandkreis liegt - theoretisch besteht die Möglichkeit.

### 1.4. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.01.2018**

Oberbürgermeister Oberdorfer gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 17.01.2018 bekannt:

#### **Beschluss:**

**Der Verwaltungsausschuss der Stadt Plauen beschließt die befristete Einstellung einer Sachbearbeiterin Grün- und Umweltplanung zum 22.02.2018 im Geschäftsbereich II, Fachbereich Bau und Umwelt, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt.**

### 1.5. **Informationen des Oberbürgermeisters**

keine

### 2. **Einwohnerfragestunde**

keine Anfragen

### 3. **Information**

**Öffnungszeiten der Tourist-Information – Auswertung der Probephase zur erweiterten Wochenend- und Feiertagsöffnung**  
*Drucksachenummer 716/2017*

Oberbürgermeister Oberdorfer führt in die Thematik ein und weist darauf hin, dass aufgrund einer Änderung bis zum Wirtschaftsförderungsausschuss ein Änderungsblatt nachgereicht wird.

Frau Dentler, FG Presse/Öffentlichkeitsarbeit/Tourismus, führt anhand einer Präsentation zum Thema aus.

Stadtrat Sven Gerbeth, Fraktionsvorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, bedankt sich für die ausführliche Darstellung. Er bittet, längere Öffnungszeiten für Samstage und an ausgewählten Sonntagen zu prüfen und in Erwägung zu ziehen, und evtl. einen Sonntag mehr zu öffnen. Ein Problem sieht er, in geeigneter Form auf den Erwerb von Publikationsmaterial hinzuweisen. Wenn es mehrheitlich getragen würde, könnte man über eine Verlängerung der Probephase nachdenken.

Auf Nachfrage von Stadtrat Gerbeth informiert Oberbürgermeister Oberdorfer, dass die Vorlage in der Beratungsfolge noch im Wirtschaftsförderungsausschuss vorgelegt wird.

Herr Volker Freitag, sachk. Einwohner Fraktion DIE LINKE., regt eine Popularisierung der Tourist-Information und deren Öffnungszeiten an, was sich vielleicht positiv auf die Zahlen auswirken würde.

Herr Kai Grünler, sachk. Einwohner Fraktion DIE LINKE., gibt zu bedenken, dass die Tourist-Information nicht vordergründig zur Gewinnerwirtschaftung dient sondern als Werbung für die Stadt. Die Gegenüberstellung der Kosten/Einnahmen ist nur informativ.

Stadtrat Jörg Schmidt, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion, sieht es ähnlich. Eine Tourist-Information hat Außenwirkung. Das kann mit Umsatzzahlen und Gewinn schwer gegenrechnen werden. Andererseits muss man die Relationen beachten. Hier ist ersichtlich, dass die Relationen nicht passen. Er geht auf die Möglichkeiten einer Aufwertung der Frequenz der Tourist-Information ein.

Er fragt Oberbürgermeister Oberdorfer, ob er mit der Besucherfrequenz und der Wahrnehmung durch die Besucher zufrieden ist oder eine neue Tourist-Information an einem anderen Standort für sinnvoll hält?

Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, findet die Gegenüberstellung der Einnahmen gut. Richtig ist auch, dass die Tourist-Information nicht Gewinn erwirtschaften soll. Es geht beim Haushalt um Einsparung der Personalkosten. Er bittet Frau Karliner darzulegen, was die Veränderungen bei den Personalkosten ausmachen. Weiterhin vertritt er die Auffassung, wenn die Vorlage im Wirtschaftsausschuss beraten wird, müsste auch eine Beratung im Finanzausschuss erfolgen.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass die Ansiedlung der Tourist-Information an einem anderen Standort denkbar wäre. Er nimmt Bezug auf eine vor längerer Zeit stattgefundenene Stadtbegehung durch den Gutachter Herrn Klotz, der Verbesserungen angeregt hatte. In der Anlage zur Vorlage ist eine Idee aufgezeigt, eine Tourist-Information mit einem allgemeinen Halt für Busse zu kombinieren. Dazu wird es eine Vorlage geben.

Zu den Kosten der Tourist-Information insgesamt führt Frau Karliner, Fachgebietsleiterin Personal/Organisation, aus, dass die Personalkosten den größten Posten ausmachen und nicht durch Einnahmen gedeckt werden können.

Sie geht auf die Planstellen der Tourist-Information ein und weist u. a. darauf hin, dass es nach wie vor 3 Planstellen gibt, wobei die 4 Mitarbeiterinnen teils in Teilzeit beschäftigt sind. In diesem Bereich gibt es eine deutliche Zahl an Mehrarbeitsstunden.

Zu den Personalkosten führt sie aus, dass es von 2016 zu 2017 eine Steigerung gab. Im Vergleich der Jahre 2017 zu 2018 gehen die Personalkosten etwas zurück. Im Jahr 2017 lag das Ist bei etwa 173 TEUR und geplant für 2018 sind 169 TEUR bei 3,2 VzÄ.

Zur Frage von Stadtrat Weiß führt Frau Karliner aus, dass der Rückgang der Personalkosten auf einen Wechsel bei den Mitarbeitern mit geringerer Stufenzuordnung zurückzuführen ist. Bei der Betrachtung der Gesamtpersonalkosten ist es jedoch unerheblich.

#### **Information:**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Plauen nimmt die Auswertung der Probephase zur Erweiterung der Öffnungszeiten der Tourist-Information sowie die Schussfolgerungen für die künftigen Öffnungszeiten der Tourist-Information zur Kenntnis.

#### **4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

- **Stadtrat Sven Gerbeth, Fraktionsvorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, führt aus, dass zur Jahreshauptversammlung der FFW Jößnitz die Schwierigkeiten bei der Aufnahme von Kindern angesprochen wurden, die ihren Wohnsitz mit ihren Familien nicht mehr in Plauen oder einen der Ortsteile haben. Es handelte sich um Zuständigkeiten, Erstausrüstung usw. Im konkreten Fall erklärte der neu gewählte stellv. Wehrleiter, wenn die Stadt Plauen und in dem Falle die Gemeinde Pöhl (wohnhaft des Kindes in Jocketa) in den nächsten 14 Tagen keine Einigung erzielen, werde er seine Aufwandsentschädigung spenden, damit das Kind aufgenommen werden kann. Gibt es Überlegungen, solchen Fällen künftig entgegen zu wirken oder stehen dem grundsätzlich gesetzliche Bestimmungen entgegen.**

**Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine Beantwortung durch Herrn Pöcker, Fachgebietsleiter Brandschutz, zu. Dabei sollten die Fragen zu den Regularien insgesamt, zur Kostenteilung, welche Wehr die Jugendarbeit begleitet und evtl. Probleme im Einzelfall beantwortet werden.**

- **Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., bittet um Zuarbeit zur Arbeitsgruppe „Zukunft Theater“, wann diese AG zuletzt getagt hat, wann sie wieder tagt und wie es mit dem Theater weiter geht.  
Diese Fragen konnten im Kultur- und Sportausschuss nicht beantwortet werden.**

**Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine Beantwortung zu.**

- **Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, fragt, ob der Termin der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren im Verwaltungsausschuss schon bekannt ist. Bereits vor Jahren wurde beantragt, dass immer vor der Haushaltsvorlage die Probleme im Verwaltungsausschuss dargestellt werden.**

**Oberbürgermeister Oberdorfer legt fest, dass vor der Haushaltsdebatte 2019 ein entsprechender TOP aufgenommen wird und durch Herrn Pöcker, Fachgebietsleiter Brandschutz, eine Berichterstattung und Auswertung der Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehren im Verwaltungsausschuss erfolgt.**

Plauen, den

Plauen, den

Ralf Oberdorfer  
Oberbürgermeister

Sven Gerbeth  
Stadtrat

Plauen, den 20.02.2018

Plauen, den

Winkler  
Schriftführer

Hansjoachim Weiß  
Stadtrat